

Ausschreibung:

Ideenwettbewerb Lehre@Philipp - Der Preis für innovative Lehre der Philipps-Universität

Die Philipps-Universität Marburg ruft dazu auf, exzellente Projekte von Lehrenden oder Initiativen von Studierenden der Philipps-Universität Marburg vorzuschlagen oder sich mit eigenen Projekten zu bewerben.

Der Wettbewerb zeichnet Projekte in zwei Kategorien aus und fördert ihre Umsetzung mit bis zu 20.000 €:

- a. Studierendenprojekte
- b. Lehrendenprojekte

Wettbewerbsbeiträge werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Das Vorhaben sollte eine sichtbare Innovation in die Lehre einbringen oder zur Verbreitung bereits in der Erprobung befindlicher Konzepte auf andere Bereiche beitragen.
- Die Idee soll sich neben der Vermittlung von Fachwissen durch eine besondere Qualität auszeichnen, insbesondere hinsichtlich
 - der Förderung von Motivation und Begeisterung für das Fach,
 - einer neuartigen Bereicherung im Lehrangebot, insbesondere durch eine gute Verknüpfung von Theorie und Praxis,
 - der Förderung des Dialogs zwischen Lehrenden und Studierenden,
 - und ggf. einer strukturellen Verbesserung für den Studiengang.
- Das Vorhaben muss aufgrund seiner Nachhaltigkeit überzeugend sein. Arbeits- und Kostenplan sollen eine angemessene Verwendung der Mittel belegen.

Bitte untergliedern Sie Ihren Vorschlag nach folgenden Leitfragen:

- Auf welcher Grundidee basiert die Lehrinnovation? Welche Thematik soll aufgegriffen werden?
- Welches Ziel kann durch das Vorhaben erreicht werden? Wodurch zeichnet sich seine Neuartigkeit aus?
- Welche Zielgruppe wird durch das Vorhaben erreicht?
- Wie stellen Sie sich die Verstetigung vor? Welche Rahmenbedingungen sind dafür nötig?
- Ist das Vorhaben auf Lehr-Lern-Situationen anderer Disziplinen übertragbar? Wenn ja, haben Sie hier konkrete Ideen?
- Welche Möglichkeiten sehen Sie, den Erfolg der Lehrinnovation zu beurteilen?
- Wird das Vorhaben bereits aus anderen Quellen (Drittmittel, Preise etc.) unterstützt? Wenn ja, welche?

Für die Einreichung von Vorschlägen gelten folgende allgemeine Bedingungen:

- Die Vorhaben können geplant und auch schon erprobt worden sein.
Bei bereits erprobten Lehrkonzepten ist die Ausweitung auf andere Gruppen der Philipps-Universität als Projekt explizit erwünscht. In diesem Fall ist zu erläutern, in welchen weiteren Arbeitsbereichen das Vorhaben eingesetzt werden kann.
- Dem Antrag sind ein Arbeitsplan und eine Kostenkalkulation beizufügen. Der Kostenplan muss angemessen sein und darf in der Summe 20.000 € nicht überschreiten.

- Die vergebenen Mittel sind zweckgebunden für die Finanzierung des Vorhabens mit einer Laufzeit von 6-12 Monaten. Das Vorhaben muss innerhalb von zwei Semestern nach Preisvergabe umgesetzt sein. Mit der Bewerbung ist daher ein Arbeitsplan einzureichen, der die zeitliche Struktur des Projekts wiedergibt.
- Die Antragsteller/innen müssen Mitglieder der Philipps-Universität Marburg sein.
- Bereits eingereichte Anträge, die in früheren Wettbewerben nicht erfolgreich waren, können in aktualisierter Form neu eingebracht werden.
- Der Antrag darf 5 Seiten (Schriftart Arial, Schriftgröße 11 Punkte, Zeilenabstand 1,5 Zeilen) nicht überschreiten; Arbeits- und Kostenplan sind als Anlage beizufügen.

Ihren Vorschlag senden Sie bitte **bis zum 13.10.2017** elektronisch an die Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Frau Prof. Dr. Evelyn Korn (E-Mail: Ideenwettbewerb@uni-marburg.de). Studentische Bewerber können ihren Vorschlag auch mit einer Stellungnahme ihrer Fachschaft einreichen.

Über die Vergabe des Preises entscheidet das Präsidium nach Vorschlag der Steuerungsgruppe des Qualitätspakt-Lehre-Projekts *Für ein richtig gutes Studium*. Der Preis wird im Rahmen des „Tages der Lehre“ am 22. November 2017 überreicht.

Rückfragen zur Ausschreibung beantwortet:

Astrid Bendix Tel.: 06421 - 28-26212

E-Mail: astrid.bendix@verwaltung.uni-marburg.de